

**140**  
JAHRE

Spar- und Kreditbank  
Bühlertal eG



Geschäftsbericht 2023



**Spar- und Kreditbank  
Bühlertal eG**

solide · kompetent · bodenständig

# Einladung zur Generalversammlung

Wir laden Sie hiermit zu der am  
Mittwoch, 26. Juni 2024 um 18.30 Uhr,  
im Hotel Restaurant »Grüner Baum« in  
Bühlertal stattfindenden ordentlichen  
Generalversammlung ein.



Jochen Strosack

Josef Tisch

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das  
Geschäftsjahr 2023 und Vorlage des  
Jahresabschlusses 2023
3. Bericht des Aufsichtsrates
  - a) über seine Tätigkeit
  - b) über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung  
und die Erklärung des Aufsichtsrats hierzu
  - c) Beschlussfassung über den Umfang  
der Bekanntgabe des Prüfungsberichts
4. a) Information über die Genehmigung  
des vorgelegten Jahresabschlusses 2023  
b) Beschlussfassung über die Verwendung des  
Jahresüberschusses 2023
5. Beschlussfassung über die Entlastung
  - a) der Mitglieder des Vorstandes
  - b) der Mitglieder des Aufsichtsrates
6. Wahlen in den Aufsichtsrat
7. Grußworte
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

# Bericht des Vorstands

## Bericht des Vorstands

Liebe Kunden und Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

mit dieser Publikation berichten wir über das Geschäftsjahr 2023. Es war das erste Jahr seit 2020, in dem die Corona-Pandemie als überwunden angesehen werden konnte und in unseren Gedächtnissen bereits weit nach hinten gerückt ist. Dennoch war auch 2023 alles andere als ein Normaljahr. Der russische Angriffskrieg in der Ukraine dauert weiterhin an und setzt das Leiden für die Bevölkerung fort. Die durch den Krieg ausgelöste Energie- und Rohstoffknappheit sorgte für hohe Inflationsraten und in deren Folge für stark gestiegene Zinsen, die die Investitionsbereitschaft gerade im Immobilienbereich erheblich belasten.

Darüber hinaus hat Deutschland im internationalen Vergleich weiter an Wettbewerbsfähigkeit verloren. Die Stichworte bleiben unverändert: eine ideologisch statt pragmatisch geprägte Wirtschaftspolitik, der Fachkräftemangel infolge des demografischen Wandels und eine überbordende Bürokratie lähmen all diejenigen, die unser Land mit ihren Ideen und Innovationen, mit ihrer Investitions- und Risikobereitschaft voranbringen wollen. Während die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen, immer geringer wird, steigt die Anzahl derer, die mit unsinnigen Vorgaben für sinnfreie Beschäftigung sorgen.

Trotz gegenteiliger Beteuerungen nahezu aller Politikerinnen und Politiker nimmt die staatliche Bevormundung nicht ab, sondern jedes Jahr weiter zu. Es wundert daher nicht, dass immer mehr das Vertrauen in die demokratisch gewählten Institutionen verlieren und sich Alternativen zuwenden. Infolge dessen kommen die Grundfesten unserer Werteordnung ins Rutschen – auch im internationalen Maßstab. „Europa steht an einem beispiellosen Moment seiner Geschichte. Die Europäische Union könne sterben, wenn wir die falschen Entscheidungen treffen“, formulierte Frankreichs Präsident Emmanuel Macron am 27. Mai 2024 seinen Weckruf vor der Frauenkirche in Dresden.

Die Feierlichkeiten zur 75-jährigen Verabschiedung des Grundgesetzes haben uns wieder bewusst gemacht, dass wir seit einem Dreivierteljahrhundert in einem freien und demokratischen Rechtsstaat leben können. Das europäische Einigungswerk hat uns ebenso lang Jahrzehnte des Friedens und der Freundschaft mit unseren Nachbarn beschert. Das sind beispiellose Erfolgsgeschichten, die alles andere als selbstverständlich sind. Gleichwohl müssen die Menschen in unserem Land wieder spüren, dass Regierungs- und Verwaltungshandeln sie in ihrem tagtäglichen Tun unterstützt und nicht ausbremst, dass der Staat seinen Bürgerinnen und Bürgern verantwortliches Handeln zutraut und ihnen nicht misstraut. Das wäre der beste Weg, um die Grundlagen unserer Gesellschaft wieder zu stärken und zu festigen.

Mit der wirtschaftlichen Entwicklung unserer Bank im vergangenen Jahr 2023 können wir im Hinblick auf die dargestellten Rahmenbedingungen zufrieden sein. Die starke Wachstumsdynamik der vorherigen Jahre hat sich etwas abgeschwächt. Gleichwohl konnten wir in vielen Bereichen überdurchschnittliche Ergebnisse erzielen. Bei der Vermittlung von Bausparverträgen sind wir von der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG als TOP-Bank geehrt worden. So sind wir überzeugt, dass unser Geschäftsmodell einer überschaubaren genossenschaftlichen Ortsbank weiterhin Zuspruch findet.

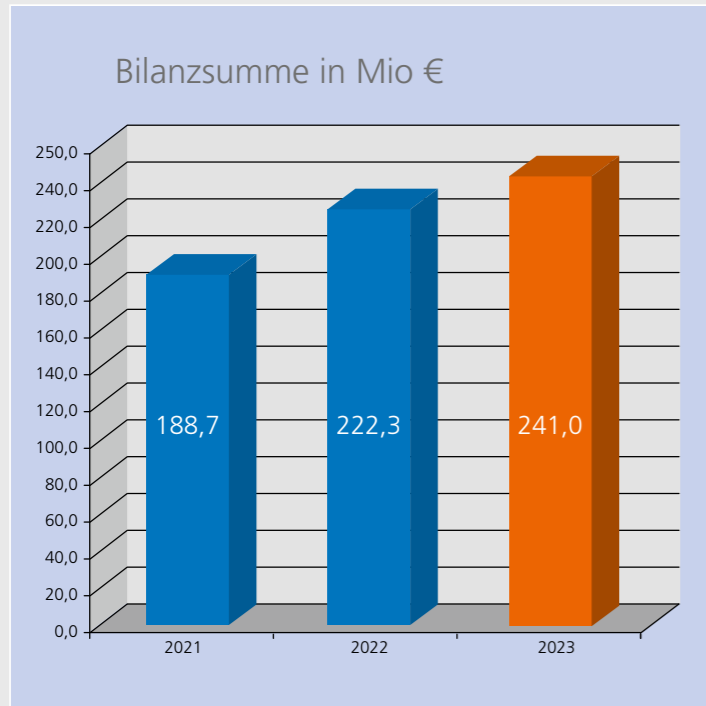
Wir freuen uns, liebe Mitglieder und Kunden, wenn Sie uns auf diesem Wege weiter begleiten und unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Nur so können wir erfolgreich bleiben!

Ihre Spar- und Kreditbank Bühlertal eG

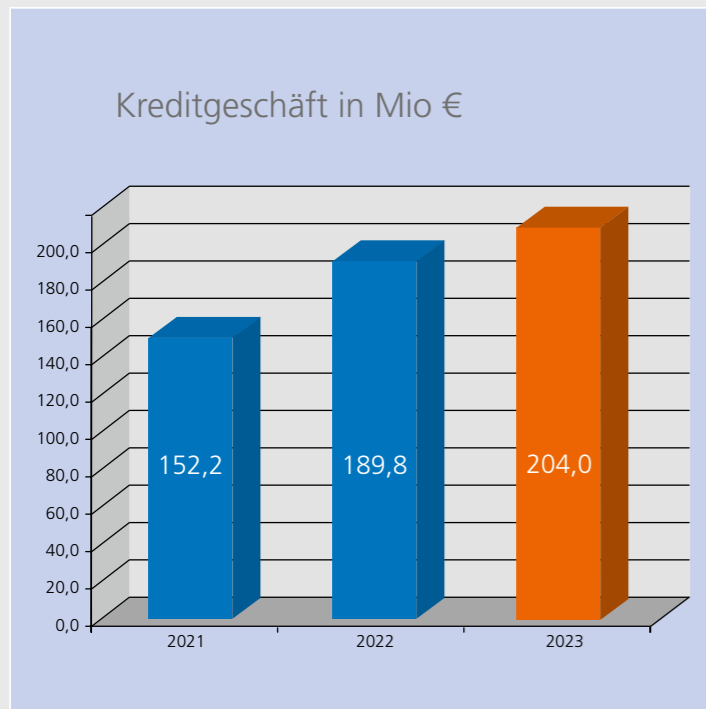
Jochen Strosack

Josef Tisch

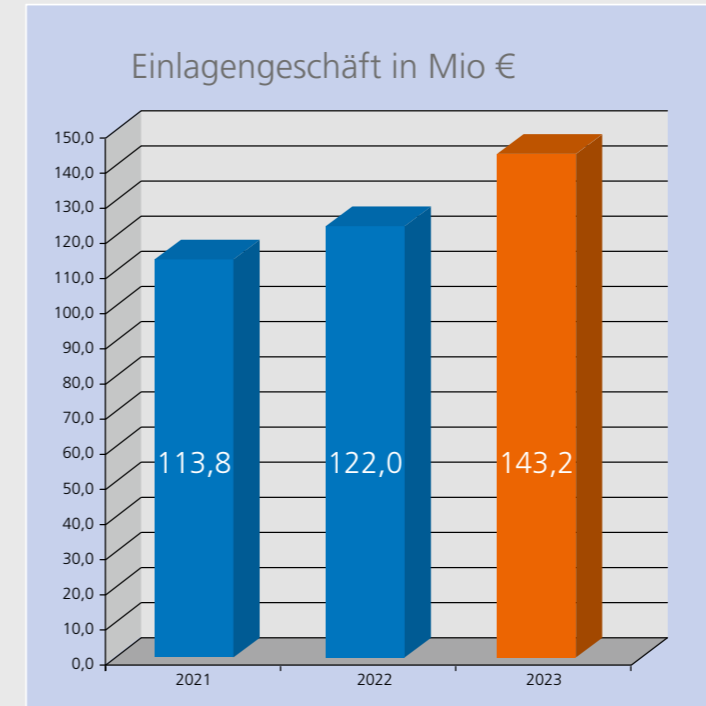
## Entwicklung der Spar- und Kreditbank Bühlertal eG



Das Bilanzwachstum unserer Bank liegt mit 7,4 Prozent im Rahmen unserer Erwartungen. Es war insbesondere getragen von gestiegenen Kundenforderungen und -verbindlichkeiten. Das betreute Kundenvolumen stieg um 12,6 % auf 406,2 Millionen Euro an. Dies ist neben der Zunahme der Kundenkredite und -einlagen insbesondere auf die deutliche Zunahme der Bauspar-darlehen, der vermittelten Darlehen an die R+V Versicherung und auf höhere Bauspareinlagen, höhere Rückkaufswerte bei Lebensversicherungen und höhere Kurswerte bei den Wertpapieranlagen unserer Kunden zurückzuführen. Die Vermögenslage unserer Bank ist geordnet und das Eigenkapital konnte 2023 deutlich gestärkt werden.



Der Zuwachs im Kundenkreditgeschäft lag mit 7,6 % deutlich über der durchschnittlichen Entwicklung der VR-Banken in Baden-Württemberg. Im Geschäftsjahr konnte das Kundenkreditgeschäft im Bereich der Firmenkunden um rd. 5 Mio. EURO ausgebaut werden. Das Kreditgeschäft mit Privatkunden verzeichnete ein Wachstum von rd. 9 Mio. EURO (insbesondere bei privaten Immobilienfinanzierungen) und macht wie im Vorjahr rund 61 % der Kundenforderungen aus. Die Kreditvergabe an Firmenkunden betraf schwerpunktmäßig Unternehmensfinanzierungen des regionalen Mittelstands.



Die angebotenen Bankprodukte wurden von unseren Kunden weiter gut angenommen. Termineinlagen nahmen gegenüber dem Vorjahr stark zu, während Sicht- und Spareinlagen zurückgingen. Insgesamt stiegen unsere Kundeneinlagen mit einem Plus von rund 17 % an.

### Ertragslage

Das Kreditwachstum führte bei stabilen Margen zu einem deutlich höheren Zinsergebnis. Das Provisionsergebnis war geprägt von höheren Erträgen aus dem Zahlungsverkehr und der Kontoführung. Die Erträge aus der Vermittlung von Bauspar-, Versicherungs- und Leasinggeschäften nahmen zu. Beim Provisionsaufwand waren niedrigere Aufwendungen für Kreditvermittlungen zu verzeichnen. Der Sachaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr erhöht. Ursache hierfür waren deutlich höhere Beratungskosten sowie höhere Aufwendungen für Beiträge und Datenverarbeitung. Der Anstieg des Personalaufwands ist insbesondere auf tarifliche Anpassungen zurückzuführen.

Das Bewertungsergebnis der festverzinslichen Wert-

papiere des Anlagevermögens führte zu einem knapp positiven Ergebnisbeitrag. Die Bewertung zum gemilderten Niederstwertprinzip führt zu einer Entlastung um 641 TEUR (Vorjahr 1.086 TEUR) und zu entsprechend hohen stillen Lasten. Das Bewertungsergebnis aus dem Kreditgeschäft lieferte einen negativen Ergebnisbeitrag. Dabei machten sich Einzelwertberichtigungen auf Kundenforderungen bemerkbar. Nach Abzug der Einstellung in den Fonds für allg. Bankrisiken und des Steueraufwands ergibt sich ein Jahresüberschuss in Vorjahreshöhe, von dem wieder TEUR 100 als Vorwegzuweisungen in die Rücklagen eingestellt werden sollen. Der Jahresüberschuss ermöglicht die Stärkung der Rücklagen und die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 3 % an unsere Mitglieder.

## Ertragslage in Zahlen

|  | Ergebnis<br>2021 | Ergebnis<br>2022 | Ergebnis<br>2023 |
|--|------------------|------------------|------------------|
|  | TEUR             | TEUR             | TEUR             |
| <b>Durchschnittliche Bilanzsumme</b>                                       | <b>174.026</b>   | <b>204.565</b>   | <b>242.309</b>   |
| Gliederungsposten  |                  |                  |                  |
| Zinsüberschuss   | 2.594            | 3.167            | 3.763            |
| Provisionsüberschuss   | 522              | 513              | 695              |
| <b>Rohhertrag</b>  | <b>3.116</b>     | <b>3.680</b>     | <b>4.458</b>     |
| Personalaufwand  | -1.195           | -1.422           | -1.530           |
| Sachaufwand  | -762             | -886             | -1.001           |
| planmäßige Abschreibung auf Sachanlagen                                    | -67              | -70              | -67              |
| <b>Verwaltungsaufwand gesamt</b>   | <b>2.024</b>     | <b>2.378</b>     | <b>2.598</b>     |
| <b>Teilbetriebsergebnis</b>  | <b>1.092</b>     | <b>1.302</b>     | <b>1.860</b>     |
| Saldo sonstige Erträge / Aufwendungen                                      | 32               | 103              | 66               |
| <b>Ergebnis vor Bewertung</b>  | <b>1.142</b>     | <b>1.405</b>     | <b>1.926</b>     |
| Risikoergebnis im Kreditgeschäft   | -224             | -515             | -479             |
| Ergebnis Wertpapiere   | -26              | -174             | 14               |
| Außerordentliches Ergebnis   | -44              | 44               | -39              |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>  | <b>830</b>       | <b>760</b>       | <b>1.422</b>     |
| Ertragsabhängige Steuern   | -200             | -268             | -542             |
| <b>Ergebnis nach Steuern</b>   | <b>630</b>       | <b>492</b>       | <b>880</b>       |
| Zuführung zum Fonds für Allgemeine Bankrisiken und zu den Vorsorgereserven | -350             | -189             | -519             |
| <b>Jahresergebnis</b>  | <b>280</b>       | <b>303</b>       | <b>361</b>       |
| <b>Aufwand / Ertrag-Relation (CIR II) in %</b>                             | <b>64,29</b>     | <b>62,86</b>     | <b>57,43</b>     |

## Vorschlag für die Ergebnisverwendung 2023 und Ergebnisvorschau 2024

Der Vorstand beschließt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat, den Jahresüberschuss von EUR 361.402,29 - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 911,07 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 100.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 262.313,36) - wie folgt zu verwenden:

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Ausschüttung einer Dividende von 3,00 % | 186.687,01 EUR        |
| Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen      |                       |
| a) Gesetzliche Rücklage                 | 34.000,00 EUR         |
| b) Andere Ergebnisrücklagen             | 40.000,00 EUR         |
| Vortrag auf neue Rechnung               | 1.626,35 EUR          |
| <b>Insgesamt</b>                        | <b>262.313,36 EUR</b> |

### Ergebnisvorschau

Für das Geschäftsjahr 2024 gehen wir bei einem erwarteten Zuwachs bei den Kundenkrediten und Kundeneinlagen von einem sinkenden Zins- und steigenden Provisionsüberschuss aus.

Bei den Personal- und Sachaufwendungen rechnen wir mit moderaten Erhöhungen. Das Ergebnis vor Bewertung soll sich gemäß Ergebnisvorschaurechnung um rd. TEUR 430 ermäßigen.

|   | Ergebnis<br>2023 | Ergebnis-<br>vorschau<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------|
|   | TEUR             | TEUR                          |
| <b>Durchschnittliche Bilanzsumme</b>    | <b>242.938</b>   | <b>246.162</b>                |
| Gliederungsposten                       |                  |                               |
| Zinsüberschuss                          | 3.763            | 3.312                         |
| Provisionsüberschuss                    | 695              | 780                           |
| <b>Rohhertrag</b>                       | <b>4.086</b>     | <b>4.092</b>                  |
| Personalaufwand                         | 1.530            | 1.558                         |
| Sachaufwand                             | 1.001            | 1.123                         |
| planmäßige Abschreibung auf Sachanlagen | 67               | 70                            |
| <b>Verwaltungsaufwand gesamt</b>        | <b>2.598</b>     | <b>2.751</b>                  |
| <b>Teilbetriebsergebnis</b>             | <b>1.860</b>     | <b>1.341</b>                  |
| Saldo sonstige Erträge / Aufwendungen   | 66               | 51                            |
| <b>Ergebnis vor Bewertung</b>           | <b>1.926</b>     | <b>1.392</b>                  |

|  | Geschäftsjahr  |               |                       |                | Vorjahr<br>TEUR |
|--|----------------|---------------|-----------------------|----------------|-----------------|
|  | EUR            | EUR           | EUR                   | EUR            |                 |
| <b>1. Barreserve</b>   |                |               |                       |                |                 |
| a) Kassenbestand   |                |               | 691.896,20            |                | 995             |
| b) Guthaben bei Zentralnotenbanken<br>darunter: bei der Deutschen<br>Bundesbank  |                | 2.020,40      |                       |                | 60              |
| c) Guthaben bei Postgiroämtern   |                |               | 0,00                  | 693.916,60     | 0               |
| <b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>  |                |               |                       |                |                 |
| a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen<br>sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen<br>darunter: bei der Deutschen Bundesbank<br>refinanzierbar |                | 0,00          |                       |                | 0               |
| b) Wechsel   |                |               | 0,00                  | 0,00           | 0               |
| <b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>   |                |               |                       |                |                 |
| a) täglich fällig  |                |               | 7.342.631,40          |                | 2.252           |
| b) andere Forderungen  |                |               | 109.507,66            | 7.452.139,06   | 138             |
| <b>4. Forderungen an Kunden</b>  |                |               |                       | 203.958.849,52 | 189.830         |
| darunter:  |                |               |                       |                |                 |
| durch Grundpfandrechte<br>gesichert  | 124.552.341,33 |               |                       | ( 114.360)     |                 |
| Kommunalkredite  | 4.379.684,98   |               |                       | ( 5.449)       |                 |
| <b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>  |                |               |                       |                |                 |
| a) Geldmarktpapiere  |                |               |                       |                |                 |
| aa) von öffentlichen Emittenten  |                | 0,00          |                       |                | 0               |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen<br>Bundesbank  |                | 0,00          |                       |                | 0               |
| ab) von anderen Emittenten   |                | 0,00          | 0,00                  |                | 0               |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen<br>Bundesbank  |                | 0,00          |                       |                | 0               |
| b) Anleihen und Schuldverschreibungen  |                |               |                       |                |                 |
| ba) von öffentlichen Emittenten  |                | 1.073.075,75  |                       |                | 1.073           |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen<br>Bundesbank  |                | 1.073.075,75  |                       | ( 1.073)       |                 |
| bb) von anderen Emittenten   |                | 19.489.328,50 | 20.562.404,25         |                | 18.577          |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen<br>Bundesbank  |                | 15.371.746,46 |                       | ( 14.764)      |                 |
| c) eigene Schuldverschreibungen  |                |               | 0,00                  |                | 0               |
| Nennbetrag   |                | 0,00          |                       | ( 0)           |                 |
| <b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>   |                |               |                       | 2.066.794,71   | 2.223           |
| <b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>   |                |               |                       |                |                 |
| a) Beteiligungen   |                |               | 865.795,75            |                | 866             |
| darunter:  |                |               |                       |                |                 |
| an Kreditinstituten  | 277.114,68     |               |                       | ( 277)         |                 |
| an Finanzdienst-<br>leistungsinstituten  | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| an Wertpapierinstituten  | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften  |                |               | 65.050,00             | 930.845,75     | 70              |
| darunter:  |                |               |                       |                |                 |
| bei Kreditgenossen-<br>schaften  | 56.000,00      |               |                       | ( 56)          |                 |
| bei Finanzdienst-<br>leistungsinstituten   | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| bei Wertpapierinstituten   | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| <b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>   |                |               |                       | 0,00           | 0               |
| darunter:  |                |               |                       |                |                 |
| an Kreditinstituten  | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| an Finanzdienst-<br>leistungsinstituten  | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| an Wertpapierinstituten  | 0,00           |               |                       | ( 0)           |                 |
| <b>9. Treuhandvermögen</b>   |                |               |                       | 3.958.281,25   | 4.381           |
| darunter: Treuhandkredite  | 3.958.281,25   |               |                       | ( 4.381)       |                 |
| <b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>  |                |               |                       | 0,00           | 0               |
| <b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>  |                |               |                       |                |                 |
| a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und<br>Werte  |                |               | 0,00                  |                | 0               |
| b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und<br>ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und<br>Werten                     |                |               | 0,00                  |                | 0               |
| c) Geschäfts- oder Firmenwert  |                |               | 0,00                  |                | 0               |
| d) geleistete Anzahlungen  |                |               | 0,00                  | 0,00           | 0               |
| <b>12. Sachanlagen</b>   |                |               |                       | 875.533,77     | 865             |
| <b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>   |                |               |                       | 469.302,61     | 968             |
| <b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>  |                |               |                       | 1.920,00       | 3               |
| <b>Summe der Aktiva</b>  |                |               | <u>240.969.987,52</u> | <u>222.300</u> |                 |

|  | Geschäftsjahr |               |                       |                | Vorjahr<br>TEUR |
|--|---------------|---------------|-----------------------|----------------|-----------------|
|  | EUR           | EUR           | EUR                   | EUR            |                 |
| <b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>                         |               |               |                       |                |                 |
| a) täglich fällig  |               |               | 0,00                  |                | 0               |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist                              |               |               | 74.811.163,10         | 74.811.163,10  | 78.869          |
| <b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>                                   |               |               |                       |                |                 |
| a) Spareinlagen  |               |               |                       |                |                 |
| aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist<br>von drei Monaten                       |               | 20.968.469,74 |                       |                | 26.311          |
| ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist<br>von mehr als drei Monaten              |               | 1.368.069,16  | 22.336.538,90         |                | 2.553           |
| b) andere Verbindlichkeiten  |               |               |                       |                |                 |
| ba) täglich fällig   |               | 44.889.881,91 |                       |                | 51.433          |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit<br>oder Kündigungsfrist                          |               | 76.004.678,60 | 120.894.560,51        | 143.231.099,41 | 41.750          |
| <b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>   |               |               |                       |                |                 |
| a) begebene Schuldverschreibungen  |               |               | 0,00                  |                | 0               |
| b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten                                       |               |               | 0,00                  | 0,00           | 0               |
| darunter:  |               |               |                       |                |                 |
| Geldmarktpapiere   | 0,00          |               |                       | ( 0)           |                 |
| eigene Akzepte und<br>Solawechsel im Umlauf                                    | 0,00          |               |                       | ( 0)           |                 |
| <b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>  |               |               |                       | 3.958.281,25   | 4.381           |
| darunter: Treuhandkredite  | 3.958.281,25  |               |                       | ( 4.381)       |                 |
| <b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>   |               |               |                       | 269.681,00     | 87              |
| <b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>   |               |               |                       | 1.198,55       | 3               |
| <b>7. Rückstellungen</b>   |               |               |                       |                |                 |
| a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen                    |               |               | 0,00                  |                | 0               |
| b) Steuerrückstellungen  |               |               | 230.359,88            |                | 0               |
| c) andere Rückstellungen   |               |               | 346.797,52            | 577.157,40     | 295             |
| <b>8. [gestrichen]</b>   |               |               |                       | 0,00           | 0               |
| <b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>  |               |               |                       | 2.812.000,00   | 2.323           |
| <b>10. Genusssrechtskapital</b>  |               |               |                       | 0,00           | 0               |
| darunter: vor Ablauf von zwei<br>Jahren fällig                                 | 0,00          |               |                       | ( 0)           |                 |
| <b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>                                    |               |               |                       | 3.930.000,00   | 3.411           |
| darunter: Sonderposten nach<br>§ 340e Abs. 4 HGB                               | 0,00          |               |                       | ( 0)           |                 |
| <b>12. Eigenkapital</b>  |               |               |                       |                |                 |
| a) Gezeichnetes Kapital  |               |               | 6.393.093,45          |                | 6.122           |
| b) Kapitalrücklage   |               |               | 0,00                  |                | 0               |
| c) Ergebnisrücklagen   |               |               |                       |                |                 |
| ca) gesetzliche Rücklage   |               | 1.604.000,00  |                       |                | 1.522           |
| cb) andere Ergebnisrücklagen   |               | 3.120.000,00  | 4.724.000,00          |                | 3.035           |
| d) Bilanzgewinn  |               |               | 262.313,36            | 11.379.406,81  | 204             |
| <b>Summe der Passiva</b>   |               |               | <u>240.969.987,52</u> | <u>222.300</u> |                 |
| <b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>  |               |               |                       |                |                 |
| a) Eventualverbindlichkeiten aus weiter-<br>gegebenen abgerechneten Wechslen   |               | 0,00          |                       |                | 0               |
| b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und<br>Gewährleistungsverträgen          |               | 3.329.723,56  |                       |                | 3.207           |
| c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für<br>fremde Verbindlichkeiten |               | 0,00          | 3.329.723,56          |                | 0               |
| <b>2. Andere Verpflichtungen</b>   |               |               |                       |                |                 |
| a) Rücknahmeverpflichtungen aus<br>unechten Pensionsgeschäften                 |               | 0,00          |                       |                | 0               |
| b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen                                   |               | 0,00          |                       |                | 0               |
| c) Unwiderrufliche Kreditzusagen   |               | 7.693.167,53  | 7.693.167,53          |                | 12.947          |
| darunter: Lieferverpflichtungen<br>aus zinsbezogenen<br>Termingeschäften       |               | 0,00          |                       | ( 0)           |                 |

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

|  | Geschäftsjahr |                   |                     |                   | Vorjahr<br>TEUR |
|--|---------------|-------------------|---------------------|-------------------|-----------------|
|  | EUR           | EUR               | EUR                 | EUR               |                 |
| <b>1. Zinserträge aus</b>  |               |                   |                     |                   |                 |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften   |               | 5.900.020,49      |                     |                   | 3.623           |
| b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen<br>darunter: in a) und b)<br>angefallene negative Zinsen                                 | 0,00          | <u>499.588,70</u> | 6.399.609,19        |                   | 168             |
| <b>2. Zinsaufwendungen</b><br>darunter: erhaltene<br>negative Zinsen   | 0,00          |                   | <u>2.726.102,90</u> | 3.673.506,29      | ( 0)<br>719     |
| <b>3. Laufende Erträge aus</b>   |               |                   |                     |                   |                 |
| a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren   |               |                   | 63.008,95           |                   | 65              |
| b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften  |               |                   | 27.078,06           |                   | 29              |
| c) Anteilen an verbundenen Unternehmen   |               |                   | <u>0,00</u>         | 90.087,01         | 0               |
| <b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>   |               |                   |                     | 0,00              | 0               |
| <b>5. Provisionserträge</b>  |               |                   | 974.361,43          |                   | 851             |
| <b>6. Provisionsaufwendungen</b>   |               |                   | <u>279.719,49</u>   | 694.641,94        | 339             |
| <b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>   |               |                   |                     | 0,00              | 0               |
| <b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>  |               |                   |                     | 314.777,60        | 399             |
| <b>9. [gestrichen]</b>   |               |                   |                     | 0,00              | 0               |
| <b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>  |               |                   |                     |                   |                 |
| a) Personalaufwand   |               |                   |                     |                   |                 |
| aa) Löhne und Gehälter   |               | 1.241.345,89      |                     |                   | 1.154           |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung<br>darunter: für<br>Altersversorgung                                 |               | <u>288.988,68</u> | 1.530.334,57        |                   | 267             |
|  | 49.081,52     |                   |                     |                   | ( 48)           |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen  |               |                   | <u>1.000.977,18</u> | 2.531.311,75      | 886             |
| <b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>  |               |                   |                     | 66.896,99         | 70              |
| <b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>  |               |                   |                     | 238.680,24        | 269             |
| <b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>     |               |                   | 473.702,30          |                   | 515             |
| <b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>        |               |                   | <u>0,00</u>         | -473.702,30       | 0               |
| <b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b> |               |                   | 0,00                |                   | 174             |
| <b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>          |               |                   | <u>8.878,00</u>     | 8.878,00          | 0               |
| <b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>   |               |                   |                     | 0,00              | 0               |
| <b>18. [gestrichen]</b>  |               |                   |                     | 0,00              | 0               |
| <b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>  |               |                   |                     | 1.471.299,56      | 742             |
| <b>20. Außerordentliche Erträge</b>  |               | 0,00              |                     |                   | 0               |
| <b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>   |               | 0,00              |                     |                   | 0               |
| <b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>  |               |                   |                     | 0,00              | ( 0)            |
| <b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b><br>darunter: latente Steuern   | 0,00          |                   | 587.243,17          |                   | 254             |
|  |               |                   |                     |                   | ( 0)            |
| <b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>  |               | <u>3.654,10</u>   | 590.897,27          |                   | -4              |
| <b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>  |               |                   | <u>519.000,00</u>   |                   | 189             |
| <b>25. Jahresüberschuss</b>  |               |                   |                     | 361.402,29        | 303             |
| <b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>   |               |                   |                     | 911,07            | 2               |
|  |               |                   |                     | <u>362.313,36</u> | 305             |
| <b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>   |               |                   |                     |                   |                 |
| a) aus der gesetzlichen Rücklage   |               | 0,00              |                     |                   | 0               |
| b) aus anderen Ergebnisrücklagen   |               | <u>0,00</u>       | 0,00                |                   | 0               |
|  |               |                   |                     |                   | 362.313,36      |
| <b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>  |               |                   |                     |                   |                 |
| a) in die gesetzliche Rücklage   |               |                   | 50.000,00           |                   | 50              |
| b) in andere Ergebnisrücklagen   |               |                   | <u>50.000,00</u>    | 100.000,00        | 50              |
| <b>29. Bilanzgewinn</b>  |               |                   | <u>262.313,36</u>   | <u>262.313,36</u> | 204             |

Der vollständige Jahresabschluss 2023 trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. Karlsruhe. Er wird im Unternehmensregister veröffentlicht.

## Neues von der Spar- und Kreditbank Bühlertal

### Die Spar- und Kreditbank Bühlertal eG wurde von der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG für ihr hervorragendes Vermittlungsergebnis im Jahr 2023 geehrt.

Der für ganz Baden zuständige BSH-Vertriebsdirektor Sascha Andrijic kam eigens nach Bühlertal, um gemeinsam mit BSH-Bezirksdirektor Jens Galitschke und BSH-Bezirksleiter Nico Kölmel einen Gewinnerpokal und eine Urkunde zu übergeben. In der Bilanzsummenklasse 100 Mio. € bis 250 Mio. € erreichte die Bank bei der „Ist-Kennziffer Bausparen und SH-SofortBaugeld“ den dritten Platz von 111 Banken.

„Damit ist es Ihnen gelungen, trotz schwieriger Marktbedingungen den Kunden passende finanzielle Werkzeuge zur Umsetzung von Maßnahmen anzubieten“, lobte Andrijic die Bankmannschaft. Diese lud er auch prompt dazu ein, die Bausparkasse mit ihrer

namensgebenden Stadt zu besichtigen.

Bankvorstand Jochen Strosack freute sich über die Einladung: „Wir kommen gerne nach Schwäbisch Hall!“ Gleichzeitig bedankte er sich bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die gute Marktbearbeitung. Ein besonderer Dank galt BSH-Bezirksleiter Nico Kölmel für die sehr gute Zusammenarbeit, die maßgeblich zum Vertriebs Erfolg beigetragen habe. „Der Wunsch nach Wohneigentum besteht weiterhin. Deshalb werden unsere Kundenberaterinnen und -berater auch künftig unsere Mitglieder und Kunden bei diesem zentralen Anliegen unterstützen“, äußerte sich Strosack zuversichtlich zu den Chancen im Bauspar- und Baufinanzierungsmarkt.



Vordere Reihe von links nach rechts:  
Kundenberater Enriko Reschke, Kundenberater Gerold Siegenführ, BSH-Vertriebsdirektor Sascha Andrijic, Vorstand Jochen Strosack, BSH-Bezirksleiter Nico Kölmel, Vorstand Josef Tisch  
Hintere Reihe von links nach rechts:  
BSH-Bezirksdirektor Jens Galitschke, Kundenberater Lothar Steuerer, Firmenkundenberater Michael Claes

## Ehrung Isolde Seiler und Josef Tisch



Rowald Naber, Josef Tisch, Isolde Seiler, Jochen Strosack

### Ehrungen bei der Spar- und Kreditbank Bühlertal eG

Bereits seit 40 Jahren steht Isolde Seiler in den Diensten der Bank. Sie begann ihre Karriere als Kundenberaterin auf der Filiale im Obertal. Seit geraumer Zeit ist Isolde Seiler im Sekretariat der Bank tätig und damit erste Ansprechpartnerin für viele Kundenanliegen. Zu ihren Aufgabengebieten gehört auch die Organisation der Bankveranstaltungen. „Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Loyalität zeichnen die Arbeit von Isolde Seiler aus“, hob Bankvorstand Jochen Strosack in seiner Laudatio hervor.

Am 1. Dezember 2008 begann Josef Tisch seine Tätigkeit bei der Bank als Prokurist. Nach dem Ausscheiden des langjährigen Bankvorstandes Arnold Kohler wurde Josef Tisch am 1. September 2010 in den Vorstand der Bank berufen. Dort verantwortet er das Marktfolgeressort, zu dem die Kreditabteilung sowie die Bereiche Rechnungswesen und Steuerung gehören. Enorm gewachsen sind in den letzten fünfzehn Jahren die regulatorischen Vorgaben, deren Erfüllung zunehmend komplexer und aufwendiger wird. „Dank der Kompetenz von Josef Tisch kommen wir jedoch allen Anforderungen nach“, würdigte Jochen Strosack die Tätigkeit seines Kollegen. Als Führungskraft sei er in der Bank hoch geschätzt.

## Ehrung Jochen Strosack



Mathias Juhl und Jochen Strosack

### Jochen Strosack für 25 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt.

Wirtschaftsprüfer Mathias Juhl vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband nahm eine besondere Ehrung vor: Er zeichnete Jochen Strosack mit der Ehrenurkunde in Gold für 25-jährige Vorstandstätigkeit aus.

Dem Genossenschaftswesen ist Jochen Strosack schon lange verbunden. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Berufsakademie in Villingen-Schwenningen von 1984 bis 1987 begann er als Firmenkundenbetreuer bei der damaligen Volksbank Offenburg. 1994 hat es ihn dann in die Ferne gezogen. So war er 2 Jahre als Gruppenleiter Firmenkundenberatung bei der Volksbank Dresden tätig,

bevor er wieder zurück in die Region gekommen ist. Nach einem kurzen „Zwischenstopp“ bei der damaligen Volksbank Zell-Oberharmersbach nahm er zum 01.07.1997 die Vorstandstätigkeit bei der Spar- und Kreditbank Bühlertal auf.

Durch seine Impulse im Vertrieb konnte die Bank eindrucksvoll wachsen, seit 1997 hat sich die Bilanzsumme etwa versechsfacht und das Kreditvolumen mehr als verzehnfacht.

Engagiert war er aber auch über den Job in der Bank hinaus. Seit vielen Jahren ist er als Ortschaftsrat, Gemeinderat und auch als Ortsvorsteher tätig.

## Verstärkung bei der Spar- und Kreditbank Bühlertal



Zum 1. Februar 2024 haben wir Frau Sinem Tasci eingestellt. Sie sammelte in ihrer beruflichen Laufbahn Erfahrungen als Sekretärin, Assistentin einer Rechtsabteilung und als Serviceberaterin. In den letzten Jahren arbeitete sie als Rechtsanwaltsfachangestellte. Frau Tasci nimmt in unserer Bank Sekretariatsaufgaben wahr und unterstützt die Kreditabteilung.

Ebenfalls über eine vielfältige Berufserfahrung verfügt Frau Nicole Opahle, die seit 1. Juni 2024 zu unserem Team zählt. Bereits im Jahr 2005 absolvierte Frau Opahle bei der damaligen Volksbank Achern eG erfolgreich die Ausbildung zur Bankkauffrau. Nebenberuflich qualifizierte sie sich zur Fachwirtin und anschließend zur Bankbetriebswirtin weiter. Ebenso schloss sie Weiterbildungen zur Kreditsachbearbeiterin im Privat- und Firmenkundengeschäft erfolgreich ab. Frau Opahle sammelte als Kreditsachbearbeiterin seit 2007 Erfahrungen im Volksbanken- und Sparkassenbereich und übernimmt künftig in unserer Bank Aufgaben in der Kreditabteilung.

## Danke

Für die aktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken wir uns bei Ihnen, verehrte Mitglieder und Kunden. Ihre Nachfrage unserer Bankprodukte und Dienstleistungen ist Voraussetzung für unseren Erfolg.

In der Beratung und Betreuung unserer Kunden in allen Geldangelegenheiten bedarf es motivierter und engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihnen gilt deshalb unser besonderer Dank.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates danken wir für die harmonische, vertrauensvolle und von gegenseitigem Respekt geprägte Zusammenarbeit.

Der Vorstand

## Organe

|                           |  |
|---------------------------|--|
| <b>Generalversammlung</b> | Die Generalversammlung ist das oberste Organ unserer Bank und setzt sich aus den Mitgliedern zusammen. |
| <b>Aufsichtsrat</b>       | Rowald Naber (Vorsitzender)<br>Ralf Häußler (stellv. Vorsitzender)<br>Andreas Boy<br>Markus Seebacher  |
| <b>Vorstand</b>           | Jochen Strosack<br>Josef Tisch   |

## Impressum

|                |  |
|----------------|--|
| <b>Kontakt</b> | Spar- und Kreditbank Bühlertal eG<br>Hauptstraße 67<br>77830 Bühlertal<br>Telefon 07223.9969-0<br>Telefax 07223.9969-50<br>E-Mail: info@skb-buehlertal.de<br>Internet: www.skb-buehlertal.de |
|----------------|--|

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Verbandszugehörigkeit</b> | Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin<br><br>Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V., Karlsruhe |
|------------------------------|---|

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>Zentralbank</b> | DZ BANK AG<br>Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank,<br>Frankfurt am Main |
|--------------------|--|

|                 |   |
|-----------------|---|
| <b>Aufsicht</b> | Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Bonn |
|-----------------|---|

|  |  |
|--|--|
| <b>Einlagensicherung und Institutsschutz</b> | Die Spar- und Kreditbank Bühlertal ist der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen. |
|--|--|

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Bildnachweis</b> | © Spar- und Kreditbank Bühlertal eG (Seiten 2, 11, 12, 13, 14)<br>© Katrin König-Derki / BNN (Seite 13) |
|---------------------|---|



